

HERZLICHE EINLADUNG



"VERDIENT DAS PRÄDIKAT WEIHNACHTSKLASSIKER."
THE INDEPENDENT CRITIC



STILLE NACHT

Weihnachtsfilm, Biopic und Drama in einem: Stille Nacht erzählt die wahre Geschichte des Priesters Joseph Mohr, der sich gegen den Willen der Privilegierten auf die Seite der Armen und Schwachen schlug. Mohr wollte die Kirche öffnen und auf Deutsch anstatt auf Latein predigen und singen. Sein Credo: Hoffnung soll es für alle Menschen geben und zwar in ihrer Sprache.

Der katholische Priester Joseph Mohr (Carsten Clemens) wird im Jahre 1818 zum Dienst nach Oberndorf bei Salzburg berufen, wo Armut und Hoffnungslosigkeit herrschen. Mittels Predigten und Musik auf Deutsch anstatt auf lateinisch will er die Kirche allen Menschen zugänglich machen. Doch solche progressiven Ideen sind seinem Vorgesetzten,

"ERFÜLLT ALLE ERWARTUNGEN. EIN SEHR BEWEGENDER WEIHNACHTSFILM."
DESERET NEWS

"VISUELL HINREISSEND, MIT EINER WUNDERSCHÖN ERZÄHLTEN GESCHICHTE."
DAILY HERALD

"AUSSERGEWÖHNLICH UND BEEINDRUCKEND. EIN FILM ZUM IMMER WIEDER ANSEHEN."
MERIDIAN MAGAZINE

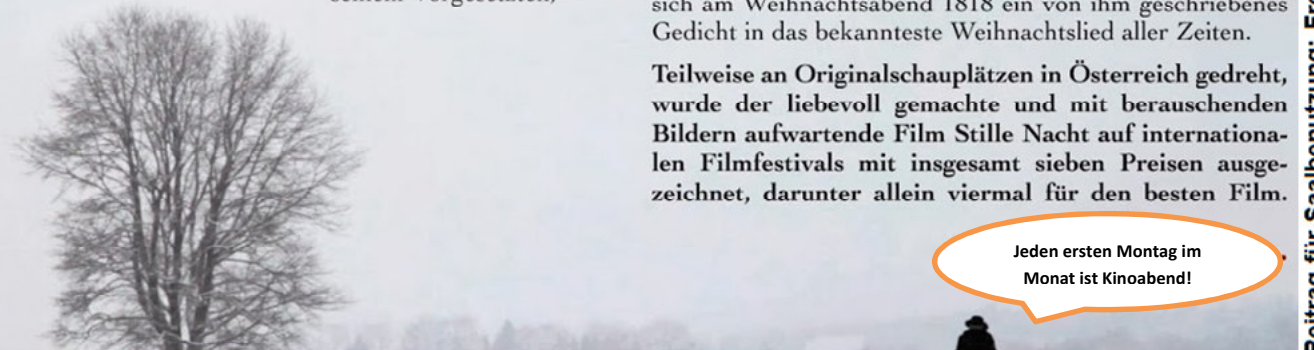
"SO EMPFINDSAM UND GEISTREICH WIE DAS LIED."
THE INDEPENDENT CRITIC

Pfarrer Nöstler (Clemens Aap Lindenberg), ein Dorn im Auge, und er droht Mohr mit disziplinarischen Maßnahmen.

Bald steht Mohr vor der Entscheidung, entweder seine Bemühungen aufzugeben und Oberndorf für immer zu verlassen, oder zusammen mit seinem Freund Franz Gruber (Markus von Lingen) den Menschen die wahre Bedeutung der Heiligen Nacht näher zu bringen. Und so verwandelt sich am Weihnachtsabend 1818 ein von ihm geschriebenes Gedicht in das bekannteste Weihnachtslied aller Zeiten.

Teilweise an Originalschauplätzen in Österreich gedreht, wurde der liebevoll gemachte und mit berausenden Bildern aufwartende Film Stille Nacht auf internationalen Filmfestivals mit insgesamt sieben Preisen ausgezeichnet, darunter allein viermal für den besten Film.

Jeden ersten Montag im Monat ist Kinoabend!



PFARRHEIM VITUM

KINOMONTAG

5. DEZ 20 Uhr



Beitrag für Saalbenutzung: Freiwillige Spenden